

ERKLÄRUNG ZU DEN WICHTIGSTEN
NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN VON
INVESTITIONSENTSCHEIDUNGEN AUF
NACHHALTIGKEITSAKTOREN

**Comgest Asset Management
International Ltd.**

LEI: 635400IFPTXRPJVEVJ24

Juni 2025



Zusammenfassung

Die Comgest Group¹ („Comgest“) berücksichtigt über ihre europäischen Tochtergesellschaften Comgest S.A.² („CSA“) und Comgest Asset Management International Ltd.³ („CAMIL“) die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen unserer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen („PAI“) auf Nachhaltigkeitsfaktoren von CAMIL⁴ bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Comgest hat sich verpflichtet, die nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu prüfen und nach Möglichkeit zu mildern. In diesem Sinne wird Comgest sicherstellen, dass sein Anlageteam, darunter auch das dedizierte Team von ESG-Analysten, eine möglichst umfangreiche Palette an Daten, Research-Ergebnissen und Analysen zu den nachteiligen Auswirkungen berücksichtigt. Darüber hinaus hat die Comgest Group eine Richtlinie zur aktiven Beteiligung verabschiedet, die auf der Comgest-Website verfügbar ist, und unterstützt derzeit verschiedene internationale Standards, die darauf abzielen, negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft zu verbessern.⁵

Comgest ist der Ansicht, dass alle Investitionen Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Umwelt haben. Daher muss Comgest die Auswirkungen ihrer Unternehmen, in die investiert wird, überwachen, um zu beurteilen, ob sie die Bedingungen für nachhaltiges Wachstum unterstützen. Dabei ist Comgest bestrebt, die langfristigen Interessen ihrer Kunden zu schützen, indem sie in Unternehmen investiert, deren finanzielle Erträge nach Ansicht von Comgest auch in Zukunft nachhaltig sind.

ESG-Research ist in den Anlageprozess von Comgest in der Überzeugung integriert, dass dies eine bessere Beurteilung der „Qualität“ eines Unternehmens ermöglicht. ESG-bezogenes Research wird sowohl von den ESG-Analysten als auch von den Unternehmensanalysten durchgeführt. Es dient als Ergänzung der darüber hinaus durchgeführten Fundamentalanalyse und zur Erweiterung des Wissens der Analysten über die Unternehmen, die sie beobachten, sowohl hinsichtlich der wesentlichen Risiken als auch der Chancen, die sich auf ein Geschäft auswirken können. Im Rahmen des ESG-Integrationsprozesses bewertet das Anlageteam von Comgest die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, die von den Unternehmen, in die investiert wird, verursacht werden, indem es die 14 obligatorischen Indikatoren für nachteilige Auswirkungen, auf die in Anhang 1 der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 Bezug genommen wird, sowie zwei von Comgest ausgewählte optionale Indikatoren überwacht.

Zu den Bemühungen zur Reduzierung nachteiliger Auswirkungen gehört die Anwendung gezielter Ausschlussrichtlinien für bestimmte Aktivitäten, wie in Abschnitt 1 der vollständigen Erklärung (Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) dargelegt, bei denen Nachhaltigkeitsrisiken und nachteilige Auswirkungen tendenziell bedeutender sind.

Weitere Bemühungen zur Reduzierung sind in den Abschnitten II, III und IV der vollständigen Erklärung aufgeführt. Dazu gehören Stewardship-Aktivitäten mit Unternehmen, in die investiert wird, durch die Abstimmung bei den jährlichen Hauptversammlungen, die Einleitung eines Dialogs mit den betreffenden Unternehmen zu bestimmten ESG-Themen sowie die fortgesetzte Unterstützung von Brancheninitiativen, an denen sich Comgest bei der Beurteilung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen orientiert, wie in den Abschnitten II, III und IV der vollständigen Erklärung (Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) beschrieben.

¹ Comgest Global Investors, S.A.S. ist die Holdinggesellschaft der Comgest Group, zu der sechs Vermögensverwaltungsgesellschaften gehören: Comgest S.A. (Paris), Comgest Far East Ltd (Hong Kong), Comgest Asset Management International Ltd (CAMIL)(Dublin), Comgest Asset Management Japan Ltd (Tokyo), Comgest Singapore Pte Ltd (Singapore) und Comgest US LLC (Boston). Comgest hat außerdem die folgenden Servicestandorte: Comgest Deutschland GmbH (Düsseldorf), Comgest Benelux B.V. (Amsterdam), Comgest Australia Pty Ltd (Sydney), sowie Niederlassungen von CAMIL in London, Mailand, Wien und Brüssel.

² LEI: 9695009FD7COWRM2FU86

³ LEI: 635400IFPTXRPJVEVJ24

⁴ Die Erklärung von CAMIL ist auf der Comgest-Website verfügbar.

⁵ <https://www.comgest.com/en/our-business/esg/our-commitments>

Zu den wichtigsten Erkenntnissen aus diesem Beurteilungszeitraum gehören:

- **Datenabdeckung und Erarbeitung von Metriken:** Bei mehreren PAI erfolgt die Berichterstattung der Unternehmen noch nicht einheitlich, was zu einer geringen Datenabdeckung und zu Problemen bei der Interpretation der Ergebnisse und der Planung wirksamer Minderungsmaßnahmen führt. Comgest wird auch weiterhin von den Unternehmen, in die investiert wird, erwarten, dass sie weitere Angaben zu wesentlichen ESG-Indikatoren machen.
- **Hauptsächliche Verwendung der Daten:** In Erwartung von Verbesserungen bei der Standardisierung der Berichterstattung und der Datenabdeckung hat Comgest hauptsächlich PAI-Daten verwendet, um die Unternehmen mit den schlechtesten Ergebnissen bei wesentlichen Themen zu identifizieren, um internes ESG-Research durchzuführen und Prioritäten für das Engagement zu setzen. Comgest hat auch versucht, PAI-Daten mit den eigenen Zielen oder Verpflichtungen abzugleichen, vor allem in Bezug auf Klima. Diese Zuordnung ermöglicht es Comgest, PAI-Minderungsmaßnahmen zu planen, die mit der allgemeinen Strategie für verantwortungsvolle Anlagen übereinstimmen.
- **Umsetzung der Richtlinie zur aktiven Beteiligung:** Dieser Beurteilungszeitraum zeigt eine effektive Umsetzung der Richtlinie zur aktiven Beteiligung von Comgest. So arbeitet Comgest im Einklang mit seiner Richtlinie zu verantwortungsvollen Anlagen aktiv mit den Unternehmen, in die investiert wird, zusammen, die die höchsten Emissionen verursachen und den größten Anteil an den von Comgest finanzierten Emissionen haben, oder mit Unternehmen, in die investiert wird, die Kontroversen ausgesetzt sind.
- **Historischer Vergleich:** Ein Vergleich der PAI-Daten aus dem Jahr 2024 mit den Daten aus den Jahren 2022 und 2023 zeigt gemischte Trends, mit Verbesserungen in bestimmten Bereichen, aber auch mit einem deutlichen Anstieg einiger Indikatoren. Comgest ist sich bewusst, dass diese Analyse im Jahresvergleich nur begrenzt aussagekräftig ist, was vor allem auf die unvollständigen Daten einiger Unternehmen zurückzuführen ist, in die investiert wurde. Diese Lücken können zusammen mit Faktoren wie einer verbesserten Datenerfassung, Schwankungen bei den verwalteten Vermögenswerten und Änderungen in der Portfoliozusammensetzung die beobachteten Ergebnisse beeinflussen. Eine wichtige Entwicklung bleibt der Anstieg der Gesamtemissionen unter PAI 1, insbesondere unter Scope 3 und den kombinierten Scopes 1, 2 und 3. Dieser erhebliche Anstieg ist in erster Linie auf eine Änderung der Methodik für die Scope-3-Emissionen zurückzuführen. Es ist jedoch erwähnenswert, dass zwar die Gesamtemissionen gestiegen sind, die THG (Treibhausgas)-intensität der Unternehmen, in die investiert wird, jedoch gesunken ist.
- **Sich entwickelnde Landschaft in Bezug auf Klimainitiativen:** Derzeit entwickeln sich Trends und Fragen zu verschiedenen Initiativen. Insbesondere hat die Initiative „Net Zero Asset Managers“ (NZAM) im Januar 2025 einige ihrer Aktivitäten ausgesetzt, um ihren Zweck zu überprüfen. Diese Entscheidung wurde von den jüngsten Entwicklungen in den USA und unterschiedlichen regulatorischen Erwartungen in den verschiedenen Rechtsgebieten beeinflusst. Diese Entwicklungen werden von Comgest überwacht. Mit der weiteren Entwicklung dieses Bereichs bleibt der Ansatz von Comgest jedoch derselbe. Wir integrieren Klimaerwägungen in unseren Anlageansatz mit dem Ziel, wesentliche finanzielle Risiken zu identifizieren und die Widerstandsfähigkeit unserer Portfolios zu erhöhen. Wir werden das Engagement weiter nutzen, um auf dem Laufenden zu bleiben und wesentliche Risiken zu mindern, die unter unseren Unternehmen, in die investiert wird, identifiziert wurden.

Diese wichtigsten Erkenntnisse werden in Abschnitt I der vollständigen Erklärung (Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) näher erläutert, einschließlich Abbildung 1 zu den obligatorischen 14 PAI und Abbildung 4 zu den beiden gewählten optionalen PAI.